

### Literatur

- GLUTZ VON BLOTZHEIM, U. & K. BAUER (1985): Handbuch der Vögel Mitteleuropas, Bd. 10/II: Passeriformes (1. Teil). AULA-Verlag, Wiesbaden.
- GUBITZ, C. & R. PFEIFER (in Vorbereitung): Die Vogelwelt Ostoberfrankens – Grundlage einer Avifauna.
- WÜST, W. (1986): Avifauna Bavariae, Bd. II, Gebr. Geiselberger, Altötting.

Christian G u b i t z, Spitzwegstraße 46 ,8580 Bayreuth

## Späte Brut des Waldwasserläufers *Tringa ochropus* in der nördlichen Oberpfalz

Nach dem Erreichen des Flüggestadiums verlassen die jungen Waldwasserläufer rasch das Brutgebiet. Die Phase des Flügge werdens wird bei uns in der nördlichen Oberpfalz spätestens Ende Juni erreicht (BÖNISCH, R., F. LEIBL & E. MÖHRLEIN: Der Waldwasserläufer *Tringa ochropus* als Brutvogel in der Oberpfalz. Orn. Anz. 30: 11–20).

Aus dem Landkreis Tirschenreuth liegen Beobachtungsreihen zu einer Brut vor, die aus dem bisher zeitlich fixierten Rahmen des Brutablaufes fallen. Am 27. Juni 1992 führte ein Altvogel drei Jungvögel am Rande einer aufgeschotterten Fläche, die unmittelbar an ein Weihergebiet und einen Erlbruchsaum angrenzt. Da sich ein Jungtier von den anderen absonderte und an uns in zwei Meter Entfernung vorbeitripelte, war es möglich, das Lebensalter gut einschätzen zu können. Das Waldwasserläufer-Küken war höchstens vier Tage alt. Bei einer Bebrütungsdauer von

etwa 22 Tagen läßt sich der Legetermin auf die ersten Junitage zurückdatieren. Zu diesem Zeitpunkt wären bei normalem Ablauf des Brutgeschäftes die Jungen bereits geschlüpft. Die von uns gesammelten Randdaten geben berechtigten Anlaß zur Vermutung, daß die Jungvögel aus einem Ersatzgelege erbrütet wurden: Nach der pünktlichen Feststellung des ersten Rückkehrers am 18. März 1992 konnte das Paar erstmals bei der Balz am 3. April beobachtet werden. Am 19. Mai wurde im Brutrevier ein alarmierender Waldwasserläufer angetroffen. Erst wieder am 10. Juni gelang die Bestätigung eines wiederum erregt warnenden Individuums. Zuletzt konnte der die Jungen führende Altvogel noch am 17. Juli im Brutgebiet bemerkt werden. Die Beobachtung eines einzelnen Exemplares am 28. Juli könnte noch dem hiesigen Brutpaar zugerechnet werden.

### Summary

A late occurrence of a brood of the Green Sandpiper *Tringa ochropus* was noted in the northern part of the Oberpfalz (district Tirschenreuth). An adult had been found with three young on 27th

June 1992. The age of the chicken was estimated at the most of four days. The date of the egg-laying can be calculated back to the first days of June.

Roland B ö n i s c h , Gummelbergweg 3, 8595 Kondrau  
Erwin M ö h r l e i n , Johann-Brunner-Str. 6, 8593 Tirschenreuth

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Ornithologischer Anzeiger](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [32\\_1-2](#)

Autor(en)/Author(s): Bönisch Roland, Möhrlein Erwin

Artikel/Article: [Späte Brut des Waldwasserläufers \*Tringa ochropus\* in der nördlichen Oberpfalz 74](#)